

PRESSEINFORMATION

Krefelder können jeden Tag mit ihrer „Bürgerbahn“ fahren: Volksbank Krefeld und SWK bieten Bürgern die Chance, Anteile an eigener Bahn zu erwerben

KREFELD, 09.01.2015

Vor gut fünf Jahren fiel der Startschuss für den ersten gemeinsamen Bürgersparbrief, den „Krefelder Sonnenstrom“, von Volksbank Krefeld und SWK und wurde zu einer echten Erfolgsstory. Bei dem Projekt konnten Bürgerinnen und Bürger durch die Zeichnung eines mehrjährigen Sparbriefs den Bau von Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von rund drei Megawatt unterstützen. Jetzt wird ein zweiter Bürgersparbrief aufgelegt: die „Krefelder Bürgerbahn“.

„Mit der Inbetriebnahme der letzten beiden Niederflurstraßenbahnen Anfang 2015 haben wir die Modernisierung unserer Straßenbahnflotte abgeschlossen. Wir fahren dann mit 100 Prozent Niederflurtechnologie durch Krefeld – umweltfreundlich und zukunftsweisend. Die Sparanlage „Krefelder Bürgerbahn“ ermöglicht nun - wie es der Name schon sagt - den Bürgerinnen und Bürgern sich mittels eines Sparbriefs an der Finanzierung dieser letzten beiden Straßenbahnen zu beteiligen und somit gewissermaßen eine eigene Bahn zu erwerben“, erklärt Carsten Liedtke, Sprecher des SWK-Vorstands.

Zeichnungsvolumen in Höhe von 4 Mio. Euro

„Unsere Sparanlage „Krefelder Bürgerbahn“ bietet den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit in eine sichere Geldanlage zu investieren und gleichzeitig den heimischen ÖPNV zu unterstützen. Es ist eine Investition von Bürgern für Bürger“, sagt Klaus Geurden, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Krefeld e.G.. Das Zeichnungsvolumen liegt bei vier Mio. Euro. Mit diesen vier Mio. Euro werden die letzten beiden SWK-Niederflurstraßenbahnen finanziert.

Als Stückelung werden Beteiligungen in Höhe von 1.000, 2.500 und 5.000 Euro angeboten. „Wir zielen also ganz bewusst auf den Kleinanleger, der sein gespartes Geld in sicheren Händen wissen möchte“, sagt Klaus Geurden. Die Sparanlage hat eine feste Laufzeit von fünf Jahren. „Die Verzinsung beträgt im ersten und zweiten Jahr jeweils 0,4%, im dritten und vierten Jahr jeweils 0,5% und im fünften Jahr ein Prozent. Das ist beim momentanen Zinsniveau eine durchaus attraktive Geldanlage“, erklärt Klaus Geurden.

Die Zeichnungsfrist beginnt am Montag, 12. Januar, zunächst ausschließlich für Stammkunden der SWK MOBIL - den Nutzern der Straßenbahnen - die ein Ticket1000, Ticket2000 oder BärenTicket besitzen und dadurch ein Vorkaufsrecht von 14 Tagen haben. Sie werden durch die SWK in diesen Tagen persönlich angeschrieben. „Ich empfehle unseren Kunden: Zeichnen Sie den

Sparbrief, und fahren Sie jeden Tag mit Ihrer Krefelder Bürgerbahn“, ruft Carsten Liedtke zum Mitmachen auf.

Die Bürgerbahnen fahren mit Konterfeis der Zeichner

Doch die Bürgerinnen und Bürger können nicht nur den Sparbrief „Krefelder Bürgerbahn“ zeichnen. Volksbank Krefeld und SWK halten noch ein ganz besonderes „Schmankerl“ bereit: Die Gestaltung der beiden Straßenbahnen sieht vor, einige ihrer „Eigentümer“ abzubilden. „Jeder Zeichner bekommt, wenn er denn möchte, die Möglichkeit, bei einem Casting für ein Fotoshooting mitzumachen“, erklärt Guido Stilling, Geschäftsführer der SWK MOBIL. Die Gewinner des Castings können dann künftig ihr Konterfei auf einer der beiden Niederflurstraßenbahnen bewundern. So erhält jeder Anteilseigner tatsächlich die Möglichkeit, mit seiner persönlichen Straßenbahn unterwegs zu sein. Wer Interesse hat, beim Casting mitzumachen, kann dies bei der Zeichnung des Sparbriefs „Krefelder Bürgerbahn“ angeben.

Die Ergebnisse werden erstmal am 11. März zu sehen sein. Dann werden die fertig beklebten und einsatzbereiten Niederflurstraßenbahnen bei einem „Bahnfest“ auf dem Betriebsgelände der SWK MOBIL vorgestellt.

Ihre Ansprechpartner:

SWK STADTWERKE KREFELD AG

Dorothee Winkmann
Pressesprecherin
St. Töniser Str. 124
47804 Krefeld

Tel.: 0 21 51 / 98 25 70

Fax: 0 21 51 / 98 21 57

E-Mail: dorothee.winkmann@swk.de

Internet: www.swk.de

Volksbank Krefeld eG

Christian Davids
Leiter Marketing
Friedrichstraße 25
47798 Krefeld

Tel.: 0 21 51 / 5670 91 241

Fax: 0 21 51 / 5670 81 277

E-Mail: christian.davids@vbkrefeld.de

Internet: www.vbkrefeld.de